Sumpreste von Bilbelm Leiden.

tenberg, bei feinem Bruber, bem Apo- eine prachtvolle Centifolie und fprad, Gerien in Geebabern gugebracht, aber in Abwefenbeit Deines Brautigams, Das Leben hatte ihm eines iconen Ia- bes allweifen Richters von honef, Diefe und nahm bann ben Brief. ges dort nicht mehr behagt, er war alter Blume überreiche. Ich begreife es "Das haben Sie wirklich gut ge-und bequemer geworden. Bei seinem nicht, wie der Berlobte einer solchen Bruder fand er ein wahres Deim, schone, geräumige Zimmer und eine solche nach tonnte."

Das haben Sie wirklich gut ge-macht, Müller! Aber balt, eines sehlt noch, — auf der Rüdseite der Absen-der!" geber Richtung bin ibn befriedigende "Ich nehme die Rose mit ehrerbieti-Berpflegung, daß der funfzigjahrige gem Dante an, werde aber nicht er-Jungufelle gerabegu ftrablte por Bobl- mangeln, meinem Brautigam fofort unfer Fraulein bon Anfang an fo gebehagen. Wenn er mit feiner boben, nach feiner Anfunft, Die beute ober wohnt. breiten und vollen Geftalt und bem barmlos freundlichen Geficht burch bie ichmeren Antlage Mittheilung ju Abreffe Stragen idritt ober auf ben Promena. machen." den herumspagirte, dann fandte ibm "Fürchterlich! Die Angli fouttelt mancher bobimangige und engbruffige kurgaft einen neidischen Blid nach. Die machtige Gestalt des Profesjors

der Brojeffor fie nannte. Faft bei jedem flares Muge fiel ftrafend auf die perfelte taffee anfagte. Mable fab er fich ju dem Ausruf ge- Röchin, die unbemertt fich genähert und brangt: "Das Weib versieht feine Sache bas Laden ihrer herrin begleitet hatte. brillant!" Zwifden ben Bribern Gr mar undaufbar conne in biffe. brillant!" 3wifchen ben Bribern Er war undantbar genug, in biefem berrichte eine felten ichone Gintracht - Augenblid alle bie fulinariichen Gebis auf einen Bauft; benn volltommen nuffe, Die ibm Anna, Die Rochin, be-

-welcher beutsche Gelehrte bat bas nicht -jumal wenn er Jungefelle ift .- Das war die Graphologie: Die Runft, ben fder Rube auf. Charafter einer Berfon aus feiner Sandidrift gu ertennen. Der Apotheter aber hielt fie fur eine Spielerei und Ueberlegenheit, "ob ich nicht vielleicht hatte bafür bas fürchterliche Wort einen Ruchen jum Raffee baden foll?" Mumpip". Doch ber Brofeffor frantie fich icon lange nicht niehr über folden fragte Marie. Barbarismus feines Bruders; benn ans "Mc Gott, ber Müller ichrie mir beffen Sanbidrift batte er erfannt, bag burd bas offene Ruchenfenfter in aller Mitleids auf feine Richte berfelbe flüchtigen Beiftes fei; bem naturgemaß jebes ernfte und tiefe Gin- angetommen. bringen in Die Gebeimniffe einer 2Biffenicaft ein Grauel fein mußte. Die- Ueberrafcung. fer lebensfrohe Menich tonnte fehr genau ben Jahrgang eines Abeinweines burch willit. ben Geichmad feiner Junge angeben, Die ben beiben Gehilfen, die alle Bande voll tige, runde Figur es erlaubte, bem bendfte Menich!" ju thun hatten, febr im Wege. Da fein Baufe ju. "Die Liebe ift Bater ebenfalls Apothetenbefiger gewe-fen war, verftand er fich ein wenig auf die Kunft, Rezepte zu lefen. Seit dem jagte der Professor, welcher diesen noch Friibjahr mar ein neuer Rreisphpfitus nicht tannte, ba berfelbe erft feit feche nach Sonef getommen, und als ber Monaten fein jegiges Amt betleidete. Professor in ben erften Tagen feiner Antunft davon borte, reigte es ibn, bie gunftiges Bild bon bemfelben. Rezepte und Die Bandidrift beffelben fennen ju lernen. ein von diefem geschriebenes Regeht und mar, flopfte Jemand fie auf die Schul-bertiefte fich fofort in feine geliebte ter. Mit einem Schrei ber Ueber-Braphologie. Er prufte lange, bann rafdung manbte fie fic baftig um, bag ertlang mit großer Sicherheit und Deut- fie bem Attentater einen Brief aus ber lichfeit bas Urtheil : "Der Rerl fauft."

Die Behilfen mußten Die Stand- nach bem Roblentaften nahm. gefaße, die fie gerade in der Sand batten, niedersehen, so febr ichuttelte fie ein tommen Sie dazu, mich so zu er-Lachanfall. Der Apotheter aber rief ichreden?" zornig: "Lag doch den Unfinn! Es ift Müller warf erft einen besorgten Rreisphnfitus, bon bem Du fpridft !"

3a, bas hilft alles nicht - es ift - hier flebt's gefdrieben!"

Ad, Mumpip!"

lange nicht mehr, aber ber Ton, in bem gehrenswerthe Bartie ericien. es beute gesprochen wurde, ärgerte ibn, "Ach nee, Müller, Morgens habe ich und so erwidette er craft: "Ich tann für die Blide teine Zeit, die muffen und fo ermiberte er ernft: "Ich tann für die Blide teine Zeit, die miffen fcibte Menschen berdreht und Dir nur rathen, einschlägige Bücher ju Sie fich ichon für den Abend aufbewah- Leute unglidlich machen tann!" lesin, etwa die: "Graphologische Stu- ren! Bas ift denn da in den Roblen- Der Professor lentte ein, u bien" bon Langenbed ober bon Brofeffor taften geflogen?" Breber "Bur Biphologie bes Schrei- "Der Brief bes herrn Amterichters an bena", bann wirft Du icon Reipett Fraulein Mnrie!"
wor biefer Wiffenicaft betommen! "Ach, Du liebes herrgotten von vor biefer Biffenicaft betommen! "Ach, Du liebes herrgotiden von Durch fie ift feftgeftellt, daß in ber Biebernbeim!" freifchte fie erichroden hanbichrift ber Charatter bes Schrei- und holte mit einem fuhnen Griff ben bers in jeder Einzelheit ber hanbichrift Brief aus bem fcwarzen Berfted. Aber jum Musbrud gelangt, baß ferner ...

blid tommen, es ift feine Stunde! Der bar. Als fie bas Ungliid fab, machte

"Und trintt ebenfo viel Apotheter- und troftend alfo fprach: "Laffen Siees fonapfe! Sei ehrlich, Grip, ift es nicht nur gut fein, Aennchen, bas Malbeur Der Apotheter mußte unwillfurlich

beifpielemeife Die Reigung gum Erinten Coubert !" nicht nur burch bas Dochfegen .

36 bitte Did, geb, ber Rreisphpfitus fommt !"

"Run ja, Du angftliches Gemuth, ich

will Dir ben Gefallen thun!" immer berichwunden, fo betrat in ber ich einen orbentlichen Bifcher bom That ber Phofifus die Apothete. Con Amterichter erhalten? Ober follen wir feine Rafe verrieth feine Baffion burd gar ben Brief unterfolagen?" die fatte, purpurne Farbung an ihrer diden Spipe. Während er innerhalb einer halben Stunde ein Dupend Re-gepte verichtied, deren jedes er mit far-laftischen Bemerkungen begleitete, trant laftischen Bemerkungen begleitete, trant

mar, ließ er fich achten Dry Cherry Er trant auch biervon brei Blafer.

Ingwifden fpagierte ber Brofeffor im feffor der Arcaologie, Dr. Jufius Fal- genehmen und feinen Bugen. Er brach Amterichters taufdend abnlich faben.

morgen erfolgen wird, bon Deiner bann pruft fie nicht einmal mehr bie

Die beiden Bestoer waren reich von dasse finde geschen Brider waren reich von gage aus. Der Apothefer zählte zwei Aniee ichlotterten, und sein Gesicht "Oier, Fräulein, ein Brief vom zeigte weniger und war schon seit zehn zeigte einen so drollig ängstlichen Ausschaftes stand jest sein einziges Kind, daß Marie berzlich auslachen mußte. Als aber dieses weloofische seine zwanzigsährige Tochter Marie. Lichen ein disharmonisches Scho sand den Boden sallen und las mit pon abm der Prosession und eine macht den, mit denen ersich zum Rachmittagsift ja leiber nichts auf diefer ichonen reits bereitet hatte, vollig zu vergeffen und fie in wenig garter Weife anzu-Der Professor batte fein Stedenpferd ichreien. Die Köchin hatte bas Schwa-

"36 wollte nur geborfamft fragen, fagte fie mit einem leifen Unflug bon "Wie tommft Du ju ber Frage?"

Gile ju, ber Berr Umterichter fei foeben

Marie's Untlig glühte por freudiger

Bewiß, Anna, mache, mas Du

Die Rodin marf bem Brofeffor einen aber ein miffenichaftliches Broblem burch ipredenden Blid gu, ber, in Borte ge-Scharffinn und Rachdenten lofen-un- fleibet, etwa alfo lautete: "Ra, fiehft möglich! Daber Gnabe mit bem Armen! Du wohl, wie auftandig die mich be-Oft fand fich ber Brofeffor nach feinem banbelt, Du Grobian !" Dann nidte fie Spagiergang fo gegen gebn Uhr in ber ihrer herrin beinabe berablaffend gu Offigin ein und war feinem Bruder und und eilte, fo fcnell, wie ihre gewich-

Marie entwarf bem Ontel ein febr

Babrend Unna mit Gifer mit bem Beute ermifchte er Unrühren bes Raffeetuchens beicaftigt Sand flieg, ber feinen 2Beg ichnurftrads

"Ich Gott, Miller, Gie find es! Bie

Blid auf ben entflobenen Brief und bann einen berliebten auf Anna. Er mar ber Gerichtsbiener, ein Dann bon viergig Jahren, bem bie Rodin mit ihrem Erbtheil und ihren Erfparniffen Das Bort reigte den Profeffor icon bon rund fünftaufend Mart eine be-

" blinder Gifer fcabet nur; bas bischen "3d bitte Did, bore auf! Erftens Koblenftaub batte bem Brief nichts ge-ftorft Du und hier febr, und zweitens icabet, doch die Abdrucke von Annas tann der Kreisphofitus jeden Augen- fettigen Fingern, die waren unvertigherr verichreibt bier taglich feine gebn fie eine folde Jammermiene, daß Mill-bis gwolf Regepte!"

> ift nicht fo groß!" "Aber fo tann ich ben Brief meinem

"Ra also, fiehft Du, wie probat nicht! Saubern Sie erft mal 3hre Fin- then hatte. beifpielsweise die Reignen von bar fich ger, und bann holen Sie mi

"Bas wollen Sie maden, Müller?" füße bier nachmalen !"

"Sie wollen ben Brief öffnen?" Warum benn nicht? Collen Sie

er brei Glafer Malton-Sherry. Dann, fel-und gar von einem Amterichter als er fertig mit bem "Berichreiben" entfestich!"

Babrend Anna bas Gewünschte ber-Undermeidlich wie das Fatum fiellte Garten und bewunderte den herrlichen nicht fiberschapt, in turger Zeit war eine fich beim Beginn ber großen ferien Rosenflor. Dort traf er seine Richte neue Adresse geschrieben in Schriftzugen, schon feit funt Jahren der Berliner Bro- Marie, eine ftattliche Blondine mit an- die auf den erften Blid denen des

"Go, Anna, bas mare geicheben. Dier baben Gie ben fauberften Brief

Anna rieb ibre Sande noch einmal glud ba. grfindlich mit ihrer weißen Schurge ab

"Muß das fein?" "Jawohl, das muß fein, das ift Wenn fie ben Ramen lieft,

Miller fdrieb alfo auch noch ben umichlages, und Anna eilte in ben und berflucht wie in jener Racht. Barten, wo fie ihre junge Berrin noch

Anna hatte gern bas Coubert vom Boben aufgenommen, bod ber Blid bes tommen. Brofeffore fcredte fie ab, und fie cilte in ihre Ruche gurud.

Raum war fie verfdwunden, fo biidte fich ber Brofeffor eiligft und nahm ben er nach bem Charafter bes Amierichters bes Stromes anzufeben und mir bann Briefunidlag bom Boben auf; brannte barauf, die Schriftzuge des Mus-

Raum aber batte er genau bie Gdrift geprüft, so rief er unwilltürlich laut : "Der Mensch säuft ja auch!"

Marie, die den Ontel nicht verftanden auf seine eigene Bruft geseth hatte. " Marie hatte schon um neun Uhr Morgens den Brautigam ju sich biete.

"Gewiß, Ontel, bon Frig!" "Armes Kind! Du thuft mir leid!"

Aber Onfel! Was meinft Du ?" 3d halte es für meine beilige Pflicht, Dich ju marnen! 3ch muß Dir fagen, was diefe Chriftzuge mir tlar und bentlich berfünden !"

,So?! Da bin ich doch recht neu∗

"Sie vertunden mir, daß ber Schreiber ein Erinter und ein Raufbold ift!" "Aber Ontel! Frig trintt nicht, er "Ich werbe dafur Corge tragen, bag raucht nicht einmal und ift ber friedlie- ber Ontel Dir freundlich antwortet."

Die Liebe ift blind, aber meine Biffenicat ift belliebenb!"

Deine Biffenfcaft ift ein Unfug, ein Berbrechen! Jamobl, ein Berbrechen, benn fie verleumdet bie Menichen, fie ichneidet ihnen Ehre und guten Ruf ab! Du wirft Dein Urtbeil nicht nur gurud-

Rein, das tann, das darf ich nicht!" So fbann fich der Streit swifden gams?" Ontel und Richte noch lange und beftig "Ra fort, bis folieglich auch ber Apotheler

mit hineingezogen wurde. Ratürlich bielten Bater und Tochter gufammen und gingen gemeinfam mit beftigen Borwurfen bem Profeffor gu Buterroth bor Born forie ber Apotheter folieflich :

So lange Deine Manie fein Unbeil anrichtete, habe ich Dir freien Willen gelaffen, aber jest, wo Du mit derfelben Unfrieden in ein gludliches Saus, Zwietracht zwifden ein gludliches Baar bringen willft, ba verbiete ich Dir allen Ernftes, noch irgend eine Sanbidrift in meinem Saufe ju daratterifiren! Best babe ich genug von dem Unfinn, der gesicheibte Menichen verbreht und brabe

Friede murbe gefchloffen. Beim Nachmittagstaffee lernte ber Ontel ben Amterichter tennen; er machte erleichtert und frob auf - bie Unfehleinen guten Einbrud auf ihn, umfo- barteit feiner geliebten Graphologie mehr that es ihm aufrichtig leib, bag iwar gerettet. ber angenehme, taum breißigjahrige Mann fo haßliche Gebler befaß. Trinter und Raufbold! Co fagte

beutlich die Sanbidrift, und doch mar bas Auge des Amterichtere fo bell, flar und fanft, bag ber Professor beinabe geneigt mar, feiner febr geliebten 2Biffenfchaft in biefem Falle Unrecht gu geben. Jebenfalls nahm er fich vor, ju ichmeigen und zu beobachten.

Es mare moh! alles glatt berlaufen, wenn nicht ber Apotheter am fpaten Abend und in guter Beinfaune ben torps geubten Rriegsfpiel, und bei bie-Bruber gebanfeit und bem Amterichter fer Gelegenheit giebt er folgende Remibas Ergebniß ber Graphologie berra-

Der Umterichter mar ein friedliebenber Menfc. Unter gewöhnlichen Um-Bas wollen Sie machen, Müller?" ftanden wurde er über den Ausspruch Gine Rleinigteit bloß, die Kraben-bes Professors erhaben gelächelt haben, aber ein verliebter Monn ift febr empfindlich, wenn feine Gigenfcaften in Gegenwart ber Beliebten in ein Raum war der Professor im Rebenbenn Borwarte bon dem Fraulein und ichlechtes Licht gestellt werden. So
mmer berschwunden, so betrat in der ich einen ordentlichen Wischer bom degerte er fich sebr, aber er sagte nichts,

beifchaffte, öfinete Miller vorfichtig mit Schriftsige ihm gezeigt hatten. Das dann tonnte ihm Die Sade ichlecht be-Bulfe feines Zaschenmeffers ben Brief- aber mar auch bem friedliebenben Amte- tommen, fintemalen er fur bas Leben umichlag. Er hatte feine Sabigleiten richter gu viel; es tam gu einer beftigen feiner Untergebenen verantwortlich mar. Auseinanderfebung, und ber Amterich. ter ließ fich fo weit hinreißen, Benug-thuung mit ber Biftole ju forbern, wenn ber Professor nicht rebogire.

Die lauten Stimmen ber Streitenben riefen ichlieglich ben Apotheler nebft Tochter berbei, und fo war bas Un- mit dem Brudenmarter.

Der Amterichter bestand auf Satis-

Daufe. Det Brofeffor gof Del in's Feuer, indem er die Forderung jum Duell als einen Beweis für die Richtigfeit ber (Braphologie binftellte. 3m bochften gu fic. einander, bas erfte Mal in ihrem gan-

gen Leben. Roch niemals batten bie pier Betbeiligten eine so schlechte Racht als die sum ju machen, wie schwer es ift, die men Leierfaffen, daß die Junten beraus-tommende. Wohl noch niemals wurde Breite eines Stromes auch nur an- fliegen, aber bringt teinen Ton bertommenbe. Abfender auf die Rudfeite bes Brief- Die Graphologie fo beftig bermunicht

> Der Apotheter marf im Traum ben Bruber jum Daufe hinaus. Marie fah ihren geliebten Grip mit durchichofliegen.

Der Profeffor überlegte bie gange Racht, ob er feiner geliebien Brapholo- refultate abhangen. 3ft es fcon auf gie bie Schande anthun burfe, fie burch eine Luge blogguftellen. Diefer Rampf preßte ibm Geufger über Geufger ab. und boch tonnte er ju feinem Entichluß

Schon in aller Grithe war er auf ben Beinen und eilte ins Freie. Die ibm entgegentommenben Befannten fragte er und erhielt ju feinem großten Erftau- ju fagen, ju welchem Refultat Gie genen von Allen die befte und gunftigfte benalter soeben erreicht und nahm die ertorenen feiner Richte zu sehen und ju Austunft. Conderbar! Collte feine guerft fragen, für wie breit Gie den harten Borte des Professors mit liaffi. priffen. Streich gefpielt haben?

Tief ungludlich tam ber arme Dann ju Daufe an. Er mar in einer Stim-,20as meinft Du, Ontel ?" fragte mung, daß er am liebften Die Biftole

Brautigam?" Dabei fiel ein Blid bes laffen, und es gelang ihren Bitten, ibn verfohnlich ju ftimmen. Gie wollte ibn fofort mit dem Ontel gufammenbringen; boch bas lebnte er entichieben ab, er wollte lieber ichreiben, ba mare man rubiger und fachlicher.

Aber bitte, fcreibe artig und nicht perfegend !"

"Gewiß, bas thue ich gern, benn er-ftens ift er Dein Ontel, und gweitens giemt es fich nicht für einen preußischen Richter, Jemand jum Duell berausguforbern.

Der Umterichter begab fich fofort nach Saufe und forieb feinen Brief, ben er an den Brofeffor abfandte. 2113 Diefer am Rachmittag bas Schreiben erhielt und burchlas, murbe fein Blid immer erftaunter und fein Geficht ftets langer.

Aufgeregt rief er nach feiner Richte, nehmen, fondern fogar grundlich an- und als biefe tam, ba rief er ihr ent-bern !" gegen: "Schau' mal ber, ift bas mirtlich bie Sanbidrift Deines Brauti-

"Natürlich!"

"Aber mein Bott, bas ift boch eine gang andere Sandidrift als bie, aus welcher ich meine Schluffe gog! Dier ift das Coubert und bier ber Brief !

Bei einer gründlichen und peinlichen Untersuchung tam nun burch bas Betenninig ber perfetten Rochin die 2Bahrbeit an ben Zag.

Selbftverftanblich eilte ber Brofeffor fofort jum Amterichter, Harte bas Difberfiandniß auf und bat um Ber- Delm. zeihung. Durch bie Auftlarung mar ber Amterichter in fold gludlicher Stimmung, bag Duller mit einem ftrengen Bermeis bavon fam.

Bu feiner Benugthuung erfuhr ber und brabe Brotenor auf feine Erfundigungen bin. eute unglitdlich machen fann!" baf ber Gerichtsbiener Miller in ber Der Profesor lentte ein, und ber Ibat manchmal ein Glas über ben Durft trant und bann ein fleiner Rratebler mar. Der Profeffor feufste

Freiherr b. Schlicht nennt fich ein anwandten, Berliner Autor, ber fich feit einiger Zeit bestimmen?" burch feine Militar - Sumoresten wirtlich flotte, gut borgetragene Bumoresten-bemertbar macht. 3m "Riei- legend nen Journal" ichilderte er diefer Tage "3d bie Borgange bei bem bon ben Offigiernieceng jum Beften.

nein, mas fie lebrt, bas fage ich nicht. ben!" folange Die gemithliche Sipung bei ber Es mar in einem Manober irgendwo Bowle bauerte. Bebor er jedoch nach im iconen beutiden Baterland. Das Saufe ging, fand er Gelegenheit, mit Detadement ber Rordbartei hatte unter bem Brofeffor unter bier Augen über ber Führung feines Generals einen Deffen Acuberung gu fprechen. großen Fluß ju überichreiten. Schon ternacht t Diefem war die Sache bochft peinlich, bon Weitem mertte man dem herrn beirathet?" gern batte er fic durch eine Luge aus General eine gewiffe Unrube an, man - ber Schlinge gezogen, boch bas wiber- tonnte ihm bas ichlieglich nicht verben- Durfen Charafter, und ten, benn ber Glug mar breit und tief, ausbleiben?!

fo gab er unumwunden gu, was die und wenn die eiferne Brude brach,

Der Berr Beneral feste feinen Gaul endlich in Galopp und ritt boran, um fich perfonlich bon ber Befchaffenbeit ber Brude ju überzeugen, und als das Detachement berantam, fab man ben herrn General im eifrigen Befprach

Die Befürchtungen bes Derrn Geneermiefen fich als grundlos, bie fattion und eilte bochft aufgeregt nach Brude bielt und wohlbehalten langte bas Detachement auf bem jenfeitigen Ufer an.

Da ließ ber Berr General ploplich halten und berief bie Berren Offigiere

"Meine Berren, ich babe Gie gu mir nugen mochte, um Gie barauf aufmert-Breite eines Stromes auch nur annaberend richtig gu ichagen. lleber bie Bichtigteit bes richtigen Entfernungsberlieren, Gie wiffen Alle ebenfo gut wie ich, bag bon dem richtigen Ermitfener Bruft auf bem grunen Rafen teln ber Entfernung Die Babl bes Bifirs, ber Saltepuntt und, bauptfachlich damit gufammenhangend, Die Ereff bem Lande febr fdwer und erforbert es bort icon große llebung, Entfernungen richtig zu ermitteln, fo machft biefe Schwierigleit, wenn wir eine Glache fcagen follen, Die bollig eben ift, auf Mertmale bieten. Darf ich Gie nun bitten, meine Berren, fich bie Breite tommen find? herr Oberft, barf ich Gie

Der herr Oberft Hemmte fich bas Monocle ein und fagte nach furgem Befinnen: "Gunfhundert Meter, Bert Beneral."

Ein vaterlich wohlwollendes Lacheln umfpielte ben Dund bes Borgefesten: "Ja, ja, herr Oberft, bas ift nicht fo leicht, bas bedarf großer llebung. herr Oberfilieutenant, wie denten Sie?"

Der herr Oberftlieutenant, ber fich bei bem Beren Oberften machtig "fcufferte", meinte, er mare berfelben Unficht wie ber Berr Oberft, und ber herr Oberft nidte feinem Etatemaßigen ju, als wollte er fagen: "Wir Beibe haben Recht.

Und wie bentt ber Berr Dajor über bie Sache?"

"3d halte fünfhundert Meter für etwas weit, mehr als vierhundertfünfunbfiebzig find es nach meiner Meinung

faum. Das tlang gelehrt und "felbstüber-zogen" und der herr General hatte als einzige Antwort nur ein feinesmegs

vaterlich wohlwollendes Ropfichitteln. Rach dem herrn Major tamen bie herren hauptleute, bann bie herren Lieutenants und nun wurde barauf losgerathen : "1000 Meter, 600 Meter, 300 Meter, 1200 Meter."

Das "metert" fich mas gurecht. Der Berr General rang auf feinem Gaul Die Bande und icuttelte fich bor Entfegen, wenn eine Entfernung genannt murbe, als menn er jebe Gefunbe einen Beder Ricinusol einnahme.

"Aber, meine herrn, ich bitte Gie falich, gang falich — aber, meine herrn, antlingeln!"
machen Sie doch Ihre Augen auf — Dienstmad tann benn Riemand mir eine wenigftens annahernd richtige Coapung an-

geben?" Da trat ein gang blutjunger Lieutenant bor und legte bie band an ben

"Sie, junger Freund?", fprach ber herr General aniceinend etwas berwundert, "ba bin ich boch begierig nun, für wie breit balten Gie ben

fragte: "Einbundertsiebenundachtig liebe Alma?"
Meter und dreiundvierzig Centimeter." "Richt viel,
Ueberrascht blidte der General auf, und zwei Lüsse.

barteil seiner genevien sich barüber nachdente, deno megt tommet ich gu der lleberzeugung, daß sie wohl richtig fein konnte. So würde auch ich bitten, mich nach hinterstadt sahren zu Darf ich Sie fragen, wie Sie die Ent-

junge Offigier, Die Sand an ben Belm bort bierber berfest werben? Da mochte

"3d babe auch ben Brudenwarter gefragt. Berr General. Zableau.

Ein Docations.

Ein neibiger Richter.

Angetlagter, ben Ginbruch haben Sie nach Angabe ber Beugen nach Ditberübt;....

"Ja!" "Burfen Gie benn Abends fo lange

Moderne Diensiboten

Danni, ich bin mit Ihnen febr gufrieden und werde Ihnen beshalb von nun an, anftatt alle viergebn Zage, jebe Boche einen balben Tag frei geben!

"Aber, gnadige Grau, ba bitt' ich auch um Lobnerhöhung!"

Ontel: "Best baft Du einen neuen seiavierlehrer — ba wird wohl recht

Richte: "Gewiß, Ontelden - gefpielt wird auch."

Seine Unffaffung.

Gin Strafenjunge gudt burch bas Fenfter einer Studirftube, in welcher ber Profeffor fieht und bie Rurbel einer "Meine herren, ich habe Sie zu mir Gleftriffirmaschine brebt, beren Kondut-gebeten, weil ich diese uns fich so leicht tor er Funten entlock. Der Junge eilt nicht wieder bietende Gelegenbeit be- zu seinen Kameraden und ruft: "Rommt boch 'mal feben, ber Professor brebt fei-

Ebelides Tovil.

Bie hatten fich die Beiden So lieb bor Jahr und Tag, Rein Zufall tonnt' fie icheiben, 3mei Bergen und ein Schlag. Berblichen ift ber Schimmer Des Gluds bon bazumal; Zwei Bergen find's noch immer -Doch Schlage ohne Bahi!

Bannerhumer.

2Bachthabenber (zu einem eingelieferfich dem Muge feine befonderen ten Strold): "Daben Gie Etwas in ber Tafche?

"ber damit! Was benn?" "Ein Loch."

Madt der Gemobubeit.

Rafeur (gu einem Runden mit giemlich tahlem Ropfe, welchem er die Saare gefdnitten): "Bitte, wünfchen Gie bas Daar in ber Mitte ober auf ber Seite

Es madit der Menich.

Commis (mit ftartem Embonboint): 36 begreife nicht, weshalb Gie mir jest nach gebnjähriger Thatigteit plog-lich fündigen? 3ch habe doch immer meine Bflicht gethan." Bringibal: "Das ja, aber Sie neh-

men mir allmablig gubiel Plas weg.

Dame: "Sagen Gie 'mal, Berr Lieutenant, ist denn die tropische Hiße wirk-lich so fürchterlich?"

Lieutenant: "Berfichere Gie, Gnadigfte, wenn ich nur baran bente, lauft's mir noch talt ben Riiden binunter!"

Schwer glaublich.

Erfter Student: "Du, pump' mir 3weiter Student: "Dab' feine." Erster Student: "Bab' feine." hat Dir doch heut' Morgen fünfzig Mart geschickt!"

3meiter Student: "Ja, aber unter er Bedingung, bag ich fie allein berfaufe!"

Derfänglich herr (jum Dienstmadden): "Geben Sie 'mal gleich jum Urgt, er foll gu meinem Better tommen; auf dem Rudwege tonnen Gie auch beim Thierargt

Dienstmadden: "Goll ber auch ju 3brem Better tommen?" herr: "Rein, ben gebrauche ich perjonlich!

Ont gegeben. Zante: "Aber Fris, fcame Dich boch. bağ Du nicht verfest worden bift! Grip: "Warum benn, Zante? Du biff ja auch figen geblieben."

Unregung. Bie biel toftet Dein neues Rleib.

"Richt viel, einen Ohnmachtsanfall dann versant er in tiefes Nachbenten. "Das ift freilich febr bescheiben, ba muß ich mir auch ein foldes anschapung hat etwas für sich — je mehr ichaffen."

Mimmen?" "Wiffen gnadige Frau benn nicht, Und ohne fich zu befinnen, fagte ber bag bie Dragoner nachften Monat von ich halt beut' hinfabren und mir jest fcon einen 'rausfuchen, bamit mir nicht wieder ber Coonfte meggeichnappt

Webe bem, ber lügt!

36 mochte beute eine turze, lehrreiche Junge Grau: "Aber, Karl, Du haft Ginem Gaft wird beim Mittageffen Geschichte ergablen, die fich einmal gu- mir immer gefagt, das Wirthshaus- u. A. Braten ferbirt. Da er feinen betrug, als auch Krieg gespielt wurde, leben fei Dir ichliefilch berhaft gewesen sonderen Appetit mehr hat, enischlieft war nicht im Zimmer, sondern in mod Du habest die Kameraden um ihr er fich, denfelden zum Abendbrod zu Geim immer beneidet — und nun gehit derzehren, genirt sich aber diese dem Du boch in die Kneipe!"

Die Borgeseten haben befanntlich immer kecht, weil sie Alles besser wisen wir 'mal wieder meines jezigen ein!" bewerkt er diesem — "ich will ihn Glüd's so recht be wußt zu wer-

Rellner (nach einigen Minuten) Dier ift ber Braten - ich erlaubte mir noch einige Anochen gugulegen!"

Dariante.

Berr Doctor, barf ich Gie auf beute Abend ju einem Glaschen Bunich einlaben?

"Gnabige Frau, 3hr Punich ift mir Befehl!"